

Mit Tempo 30 zu spät beim Zug



Tempo 30 hat auch etwas für sich: Gerade rechtzeitig zum Rosenmontags-Tollitäten-Empfang der Taunus-Sparkasse erreichten die „Schneckscher“ vom Kleinen Rat des Karnevalvereins Frohsinn die Partymeile auf dem Epinay-Platz, um mit einem Tag Verspätung das Tempo im Rathaus aufs Korn zu nehmen. Wenn schon ohne Zug gefeiert wird, kann auch hergezeigt werden, was vorbereitet worden ist – und wohl durchaus preisverdächtig dahergekommen wäre, haben sich die Fastnachter vom Kleinen Rat wohl gedacht. Auf dem Festwagen in Grün „Christof Fink“ alias Kurt Rischke und in Rot „Hans-Georg Brum“ alias Peter Wolff. Unter den Grünen in roter Tarnfarbe Stadtverordnetenvorsteher Gerd Krämer.

Foto: js